

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 55 (1937)
Heft: 70

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 25. März
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeu, 25 mars
1937

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplément mensile
La Vita economica

N^o 70

Redaktion und Administration:
Eiffingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 70

Das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ gelangt am Ostermontag nicht zur Ausgabe.

La „Feuille officielle suisse du commerce“ ne paraîtra pas le lundi de Pâques.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 90026—90047.
Artb-Rigi-Bahn-Gesellschaft.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Accord de clearing entre la Confédération Suisse et le Royaume de Roumanie.
France: Taxe sur la circulation des produits. Emballages; Exonération.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: 5 Namenszertifikate über Aktien Serie C im Nennwert von je Fr. 50. — der «Motor-Columbus» A.-G., in Baden, datiert vom 1. Juli 1929, nämlich:

- | | |
|---|--|
| 1 | Zertifikat über 18 Aktien Nrn. 43235/52; |
| 1 | » 1 Aktie Nr. 95100; |
| 1 | » 418 Aktien Nrn. 95128/545; |
| 1 | » 1 Aktie Nr. 97590; |
| 1 | » 1 » 98825. |

Der unbekannt Inhaber wird hiemit aufgefordert, diese Werturkunden binnen der Frist von 3 Jahren, d. h. bis 20. März 1940, dem Bezirksgericht Baden (Schweiz) vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden.

Baden, den 16. März 1937.

(W 125^a)

Bezirksgericht.

Der allfällige Inhaber des Sparheftes Nr. 18236 der Thurg. Kantonalbank, Filiale Romanshorn, lautend auf den Namen von Anton Eschweiler, in Aalen (Württemberg), per Fr. 1007.05, wird hiemit aufgefordert, seine Ansprüche am genannten Sparheft innert Jahresfrist beim Gerichtspräsidium Arbon in Romanshorn geltend zu machen, ansonst das genannte Sparheft als kraftlos erklärt wird.

Romanshorn, den 23. März 1937.

(W 128)

Bezirksgerichtskanzlei Arbon.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 66 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 20. März 1934 als vermisst aufgeführten folgenden Titel: Mäntel zu den 3 % Schweiz. Eisenbahnrententitel vom Jahre 1890, Serie 1, La. A, Nr. 04933 und Nr. 15955 à Fr. 1000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt.

Bern, den 15. März 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: Lehmann.

Die IV. Kammer des Obergerichtes hat nach erfolglosem Aufrufe folgenden Schuldbrief kraftlos erklärt: Schuldbrief per Fr. 900, d. d. 11. Oktober 1912, auf Jakob Lüssi, geb. 1874, zur Linde, von und in Nürensdorf, zugunsten des Heinrich Lüssi, Zivilpräsident, von und in Nürensdorf, Grundprotokoll Nürensdorf Bd. 29, Seite 573.

Bülach, den 24. März 1937.

Im Namen des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtsschreiber: Dr. J. Winkler.

1. Da innert Jahresfrist sich kein Ansprecher auf den Inhaberschuldbrief Nr. 6058 per Fr. 4000. —, d. d. 4. Mai 1908 (Pfandprotokoll Egnach Bd. XV, Seite 940), Schuldnerin: Wwe. Susanna Schenk, in Langgret-Egnach, gemeldet hat, wird der genannte Schuldbrief als kraftlos erklärt.

2. Nachdem sich innert Jahresfrist kein Ansprecher auf das Sparheft Nr. 19831 der Thurg. Kantonalbank, Filiale Romanshorn, lautend auf den Namen von Dora Sauerwein, in Romanshorn, gemeldet hat, wird genanntes Sparheft als kraftlos erklärt.

Romanshorn, den 23. März 1937.

(W 129)

Bezirksgerichtskanzlei Arbon.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Technisches Bureau, Maschinengeschäft usw. — 1937. 12. März. In die Kommanditgesellschaft Roetschi & Cie., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1936, Seite 2878), Technisches Bureau, Maschinengeschäft, Vertretungen, tritt als weiterer Kommanditär mit einer Vermögenseinlage von Fr. 3000 ein Johann Hartmann, von Kappel (St. Gallen) und Winterthur, in Zürich.

Versicherungen. — 19. März. Max Rosenfeld-Wölfler, Paul Rosenfeld, beide von Zürich, in Zürich 2, und Alice Rosenfeld geb. Wölfler, von und in Zürich, haben unter der Firma Rosenfeld & Co., in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1937 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Max Rosenfeld und Paul Rosenfeld und Kommanditärin mit einer Vermögenseinlage von Fr. 1000 ist Alice Rosenfeld-Wölfler. Versicherungs-Bureau zum Zwecke der Uebernahme von Agenturen für Versicherungsgesellschaften und der sich daraus ergebenden Geschäfte. Gartenstrasse 24.

22. März. «Aubing» Chemische «Produkte-Vertriebs-A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 15. Dezember 1931, Seite 2678). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 16. März 1937 hat sich die Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Als Liquidator ist der bisherige Präsident des Verwaltungsrates, Paul August Nagel, Kaufmann, von Engishofen (Thurgau), in Zürich, ernannt, welcher allein namens der «Aubing» Chemische Produkte-Vertriebs-A.-G. in Liq. («Aubing» Vente de Produits Chimiques S. A. en liq.) rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschriften von Georg Heinrich Weidmann und Maria Kirschners werden gelöscht.

Krawattenstoffe usw. — 22. März. Die Firma Ernst Lindenmann, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1932, Seite 2954), Fabrikation und Handel in Krawattenstoffen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Lindenbachstrasse 28.

22. März. Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Aktiengesellschaft, in Kempthal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1936, Seite 3022). Der Verwaltungsrat ernannte den bisherigen Vizedirektor Walter Fisch zum Direktor. Der Genannte führt wie bisher Kollektivunterschrift.

Musikalien. — 22. März. Die Firma Gottfried Hebling, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1925, Seite 61), Musikalien, erteilt Einzelprokura an Albert Brunner, von und in Zürich.

Bleicherden usw. — 22. März. Nettolin A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1936, Seite 217), Vertrieb von Bleicherden usw. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Fr. Louise Hirschhorn, von Lenzburg, in Zürich.

Zentralheizungen. — 22. März. Inhaber der Firma Walter K. Greuter, in Zürich 3, ist Walter Karl Greuter-Brosi, von Zürich, in Zürich 3. Zentralheizungen. Zentralstrasse 1.

Bonnerie, Kurzwaren. — 22. März. Inhaber der Firma Willi Hotz, in Zürich 3, ist Willi Hotz, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich 3. Bonnerie- und Kurzwaren en gros. Steinstrasse 25.

Brennmaterialien. — 22. März. Inhaber der Firma Ferdinand Zuppinger-Museum, in Winterthur 1, ist Ferdinand Heinrich Zuppinger-Museum, von Winterthur, in Winterthur 1. Handel en gros und en détail in Brennmaterialien (Kohlen, Holz und Oele). Haldenstrasse 25.

Kolonialwaren, Getreide, Weine usw. — 22. März. Die Firma Jac. C. Grünfelder, in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1542), Kolonialwaren, Getreide, Weine und Spirituosen en gros, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Diverse Waren. — 22. März. Die Firma Robert Plüss, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1936, Seite 1994), Handel in Waren aller Art, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Leder und Fournituren. — 22. März. Die Firma Paul Benz, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 970), Leder- und Fourniturenhandlung, ist infolge Hinschiedes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Paul Benz' Erben», in Zürich 1, erloschen.

Wwe. Maria Berta Benz geb. Müller, von Wetzikon und Zürich, in Zürich 2, und Berta Germann geb. Benz, von Frauenfeld-Bleiken, in Zürich 8, haben unter der Firma Paul Benz' Erben, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1936 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Paul Benz», in Zürich 1. Leder- und Fourniturenhandlung. Neumarkt 3.

Technische Artikel. — 22. März. Die **Codra-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1935, Seite 2985), Genossenschaft, Handel in technischen Artikeln, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Jenatschstrasse 1, in Zürich 2.

Technische Werkzeuge. — 22. März. Die Firma **Ernst Straub, Konstanz, Fillale Zürich**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1919, Seite 162), Handel und Fabrikation von technischen Werkzeugen usw. hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Limmatstrasse 45, in Zürich 5.

Malergeschäft. — 22. März. Die Firma **Moses Paucker**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 100 vom 30. April 1928, Seite 853), Malergeschäft, erteilt Einzelprokura an Arnold Paucker, von und in Zürich.

22. März. Die Firma **Moser, Garage**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1936, Seite 803), Garagetrieb, Reparaturen und Services, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. März. Unter der Firma **Pelz A.-G.**, hat sich, mit Sitz in Zürich am 10. März 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel, sowie die Fabrikation bzw. Verarbeitung und Veredelung von Pelzwaren jeder Art und Fournituren, sowie die Beteiligung an Handels- oder Fabrikationsunternehmen verwandter Branchen, die Fusion mit solchen Unternehmungen und die Tätigkeit aller derjenigen Geschäfte, die mit vorerwähntem Gesellschaftszweck im Zusammenhang stehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000; es ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Verträgen vom 5. März 1937: a) von L. I. Orlow, in Zürich 6, konfektionierte Pelzwaren laut Inventar zum Preise von Fr. 4000 und b) von A. Orlow, in Zürich 4, rohe Pelzwaren laut Inventar zum Preise von Fr. 4000 gegen Uebergabe von je 8 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Adolf Leibacher, Kaufmann, von Homishofen (Schaffhausen), in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Levy Itzka Orlow und an Abraham Orlow, beide staatenlos, wohnhaft in Zürich. Geschäftsdomizil: Werderstrasse 2, in Zürich 4 (bei A. Orlow); ab 1. April 1937: Sihlstrasse 17, in Zürich 1.

Elektrotechnische Materialien. — 22. März. Die Firma **A. Werner Widmer**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1936, Seite 451), Fabrikation von und Handel in elektrotechnischen Materialien, verzeigt als Geschäftsdomizil Nüscherstrasse 44, in Zürich 1.

Geflügel. — 22. März. Die Firma **Johann Hanrieder**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1932, Seite 1842), Geflügelhandel, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Geflügel. — 22. März. Inhaberin der Firma **Wwe. Sophie Hanrieder**, in Zürich 4, ist Wwe. Sophie Hanrieder geb. Gruber, deutsche Reichsangehörige, in Zürich 4. Geflügelhandel. Werdgasse 17.

22. März. In der Aktiengesellschaft **A. C. Garage A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1936, Seite 1877), Garagetrieb, ist die Unterschrift des Geschäftsführers Derk Lammers erloschen.

Kohlenhandel, Spedition. — 22. März. Inhaber der Firma **Johann Senn**, in Zürich 5, ist Johann Senn, von Hinwil, in Zürich 5. Kohlenhandlung und Spedition. Heinrichstrasse 135.

Restaurant. — 22. März. Inhaber der Firma **Fritz Schöni, z. Katz**, in Zürich 1, ist Fritz Schöni, von Langnau i. E., in Zürich 1. Restaurationsbetrieb. Talstrasse 83, z. Katz.

Technisches Bureau, Vertretungen. — 22. März. Die Firma **Charles Luyten**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1936, Seite 1251), Technisches Bureau und Vertretungen der Steinindustrie, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

22. März. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. Strick- und Trikotkleider. — **Zäch-Herzer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1936, Seite 2577), Verkauf von Fabrikaten der «Montreux-Tricotis S. A.» wie Strick- und Trikotkleider usw.

2. **Société Commerciale d'Importation S. A.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1937, Seite 24), Import, Export und Vertretungen von und in industriellen Erzeugnissen aller Art usw.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Metzgerei. — 1937. 22. März. Die Firma **Robert Berner**, Gross- und Kleinmetzgerei, Wursterei, in Längenthal (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1930, Seite 2446), hat den Sitz ihres Geschäftes nach Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 56 vom 9. März 1937, Seite 553) verlegt; die Firma ist in Längenthal erloschen.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

22. März. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Belpberg**, mit Sitz in Belpberg (S. H. A. B. Nr. 220 vom 22. September 1925, Seite 1598), hat in den Vorstand an Stelle von Fritz Streit, Vizepräsident und Kassier, und Johann Lüthi, Sekretär, gewählt als Vizepräsident und Kassier: Christian Eyer, Sohn, von Riggisberg, Landwirt, im Wyler zu Belpberg, und als Sekretär: Alfred Lüthi, von Lauperswil, Landwirt, bei der Linden, Belpberg. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. Die Unterschriften von Fritz Streit und Johann Lüthi sind erloschen.

Bureau Burgdorf

13. März. Unter der Firma **Sack- & Jute A.G. Aefligen** besteht, mit Sitz in Aefligen, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt, Säcke aller Art zu fabrizieren und Sackhandel zu betreiben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 22. Februar 1937 festgestellt worden. Die Gesellschaft dauert unbestimmte Zeit. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus einem. Die Vertretung nach aussen wird ausgeübt durch Einzelzeichnung des einzigen Verwaltungsrats Franz Sommer, von Sumiswald, Kaufmann, in Burgdorf. Geschäftslokal: Aefligen Nr. 41 a.

20. März. Aus dem Verwaltungsrat der **A.G. Automobilverkehr Koppigen & Umgebung**, mit Sitz in Koppigen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mal

1931), ist der Beisitzer Adolf Mathys ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt Haus Probst, von Langnau i. E., Landwirt, in Koppigen; er führt mit den anderen Mitgliedern des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

20. März. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Aefligen und Umgebung**, mit Sitz in Aefligen (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1935), sind ausgetreten der Präsident Christian Hofer, dessen Unterschrift erloschen ist und der Beisitzer Emil Vogt. An deren Stelle wurden neu gewählt als Präsident Fritz Rätz, von Ruppoldried, und als Beisitzer Ernst Mühlmann, von Aefligen; beide Landwirte in Aefligen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Courtelary

Nickelage. — 19 mars. Le chef de la maison **Edouard Vuille**, à Tramelan-Dessus, est Edouard Vuille, de et à Tramelan-Dessus. Atelier de nickelages. Rue du Midi 12.

Bureau Interlaken

Photo- und Kartenverlag. — 22. März. Inhaber der Einzel-firma **D'Aguzzano-Zinsli**, in Interlaken, ist Giulio D'Aguzzano, italienischer Staatsangehöriger, in Interlaken, mit seiner Ehefrau Olga geb. Zinsli unter dem Güterstand der gerichtlichen Gütertrennung lebend. Photo- und Kartenverlag. Harderstrasse 54.

Metzgerei. — 22. März. Inhaber der Einzel-firma **Werner Bernhard**, in Unterseen, ist Werner Bernhard, von Walkringen, in Unterseen. Metzgerei; im Stadthaus Unterseen.

Bureau Thun

Metzgerei. — 22. März. Einzel-firma **Klara Bieri**, Metzgerei und Wursterei, mit Sitz in Amsoldingen (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1936, Seite 2984). Die Ehegatten Friedrich Bieri, Christian's sel., von Schangnau, Metzger, in Amsoldingen, und Klara geb. Soltermann, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 1. März 1937 Gütertrennung nach Art. 241 ff. ZGB. vereinbart.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Münzen, Medaillen. — 1937. 17. März. **Adolph Hess** Aktien-gesellschaft, Handel mit Münzen und Medaillen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1934, Seite 3446). An ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. März 1937 haben die Aktionäre eine teilweise Statutenrevision vorgenommen, wodurch die bisher publizierten Tatsachen betreffend diese Gesellschaft indes keine Aenderung erfahren.

17. März. **Rideaux A. G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1932, Seite 1086). An Stelle der verstorbenen Carola Wilhelm-Emmenegger, deren Unterschrift erloschen ist, wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt Fr. Margot Wilhelm, Geschäftsführerin, von Wallenstadt, in Luzern. Sie führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Kapellgasse 17/19.

Automobil-Lackiererei usw. — 17. März. Die Firma **Josef Heer**, Automobillackiererei, Firmenschilder- und Baualerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1924, Seite 38), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Josef Heer**, in Luzern, ist Witwe Klara Heer geb. Lentzsch, von Rorschach (St. Gallen), wohnhaft in Luzern; welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Heer», in Luzern auf 30. September 1935 übernommen hat. Automobillackiererei, Firmenschilder- und Baualerei. Friedenstrasse 7, beim Panorama.

Malergeschäft. — 17. März. Die Firma **Eduard De Stefan**, Malergeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1927, Seite 9), verzeigt als Geschäftsdomizil jetzt: Wesemlinring 10. Eduard De Stefan ist nun Bürger von Luzern.

Wein, Spirituosen. — 18. März. **R. Comps-Schulze A. G. in Luzern (R. Comps-Schulze S.A. à Lucerne)**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 9. Mai 1928, Seite 919). Die Unterschrift von Adolf Comps-Hasler ist erloschen.

Restaurant. — 18. März. Inhaber der Firma **Piazza Giuseppe** in Luzern, ist Giuseppe Piazza, italienischer Staatsangehöriger, in Luzern. Restaurant «Reussfähre». Sentimattstrasse 14/Meyerstrass 18.

Vertretungen. — 19. März. Die Firma **Fridolin Anderhub**, Vertretungen von Waren aller Art, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1935, Seite 852), hat ihr Geschäftsdomizil nach Ebikon verlegt.

Wäsche, Stiekerartikel, Handarbeiten usw. — 19. März. Die **Broda A.-G. (Broda S.A.) (Broda Limited)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern zum Zweck des Verkaufs und der Anfertigung von Wäsche, Stiekerartikeln, Handarbeiten, Gobelins, Tapissereien, Kunstgegenständen usw. (S. H. A. B. Nr. 234 vom 19. Oktober 1926, Seite 1838), hat sich aufgelöst. Durch Generalversammlungsbeschlüsse vom 22. Dezember 1936 und 23. Februar 1937 wurde auf Grund bereits beendigter Liquidation die Löschung im Handelsregister beschlossen. Die Firma wird daher gestrichen.

Käse, Wurstwaren. — 19. März. Die Firma **Gafner-Hürliemann**, Handel in Käse und Wurstwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1933, Seite 67), ist infolge Wegzuges und Verziehtes des Inhabers erloschen.

Zigarren. — 19. März. Inhaberin der Firma **Frau Willmann**, in Luzern, ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Rina Willmann geb. Fontana, von und in Luzern. Die Firmainhaberin lebt mit ihrem Ehemann Heinrich Willmann in vertraglicher Gütertrennung. Zigarrengeschäft. Zentralstrasse 45, Kapitthaus.

20. März. Die Firma **Winkler, Sport**, Bekleidungs- und Ausrüstungsartikel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1934, Seite 2571), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1937. 22. März. **Maschinenfabrik A. G. Lachen**, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1937, Seite 490). Dr. phil. Rudolf Steinegger, von Twann, in Bern, ist als Verwaltungsratsmitglied, ohne Unterschriftsberechtigung, gewählt worden.

22. März. **Gemeinnützige Baugenossenschaft des Verkehrspersonals Arth-Goldau**, in Arth (S. H. A. B. Nr. 74 vom 10. März 1936, Seite 772). Aus dem Vorstände ist Emil Binggeli, Beisitzer, ausgeschieden. Eine Ersatzwahl findet nicht statt.

22. März. **Spar- & Darlehenskasse Steinen**, Genossenschaft, in Steinen (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1934, Seite 1948). Aus dem Vorstände

ist Franz Anton Marty, Aktuar, ausgeschieden und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden Gustav Huber, Eisenbahner, von Töss-Winterthur, in Steinen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

22. März. Josef Huber, von Ennetbürgen (Nidwalden), in Hergiswil am See und Josef Martin Studiger, von Schwyz, in Ingenbohl, haben unter der Firma **Huser & Studiger, Möbelhaus**, in Ingenbohl, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1937 ihren Anfang nahm. Handel mit Möbeln und Ausstattungsgegenständen, Fabrikation von Betten und Polstermöbeln.

22. März. **Viehzuchtgenossenschaft Schwyz-Uetenbach**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 26 vom 3. Februar 1925, Seite 181). Aus dem Vorstände ist Jakob Moser, Kassier, ausgeschieden. An dessen Stelle ist gewählt worden Martin Auf der Maur, jun., Landwirt, von Schwyz, in Secwenschwyz. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

22. März. **Viehzuchtgenossenschaft Gersau**, in Gersau (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1932, Seite 2286). Aus dem Vorstände ist Xaver Waldis, Kassier, ausgeschieden. An dessen Stelle ist gewählt worden Jos. Maria Ulrich, Landwirt, von und in Gersau-Föhnenberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

22. März. **Viehzuchtgenossenschaft Altendorf-Bilsten**, in Altendorf (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1935, Seite 1839). Aus dem Vorstände ist Alois Fässler, Präsident, ausgeschieden. Dessen Kollektivunterschriftsberechtigung ist erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden August Keller, Landwirt, von und in Altendorf (bisher Vizepräsident und Kassier). Neu wurde in den Vorstand gewählt Martin Steinegger, Landwirt, von Altendorf, in Altendorf-Thal. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Konserven. — 22. März. Die Firma **Jakob Ammann**, in Oberarth (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1932, Seite 394), Konservenfabrikation, wird infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

22. März. **Centralmühle Brunnen A. G.**, in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1936, Seite 2047). Aus dem Verwaltungsrat ist Arnold Dettling, Kaufmann, ausgeschieden und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. Neu in den Verwaltungsrat, mit dem Rechte der Kollektivunterschrift, ist gewählt worden Arnold Dettling, Kaufmann, von Lauerz, in Brunnen.

22. März. «Bank in Zug, vormals Sparkassa Zug, Filiale Schwyz», in Schwyz, mit Hauptsitz in Zug (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1936, Seite 772). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Januar 1937 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Bank in Zug, vormals Sparkassa Zug, Filiale Schwyz in Liq.** durchgeführt. Als Mitglieder der Liquidationskommission wurden gewählt Hans Fehr, Bankinspektor, von und in Zürich; Alexander Eckert-Jaggi, Direktor, von Basel, in Zürich; Dr. Werner E. Iten, Rechtsanwalt, von Unterägeri, in Zug; Willy Waller-Keiser, Kaufmann, von und in Zug. Die Kommissionsmitglieder zeichnen zu zweien kollektiv. Die Unterschriften von Ernst Wyss, Präsident des Verwaltungsrates, in Zug, Xaver Iten-Meyenberg, Direktor, in Unterägeri, Emil Baumann, Direktor, in Zug, Franz Ehrler, Verwalter, in Schwyz, sowie die Prokuren von Alfred Weber, Josef Hürlimann und Otto Hegnauer sind erloschen. Die übrigen bestehenden Unterschriften bleiben unverändert.

22. März. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1937, Seite 243). In ihrer Generalversammlung vom 27. Februar 1937 haben die Aktionäre neue Statuten festgesetzt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Neufassung: Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art im In- und Ausland, sowie die Förderung von Unternehmungen des Handels und der Industrie. Der Geschäftskreis der Gesellschaft umfasst insbesondere: a) Annahme von Geldern gegen Obligationen, Kassenscheine, Depositenhefte und in Kontokorrent; b) Diskonto-, Wechsel-, Devisen-, Inkasso-, Giro-, Darlehens- und Kontokorrentgeschäfte unter Gewährung gedeckter und ungedeckter Kredite (einschliesslich Hypothekengeschäfte); c) Ankauf und Verkauf von Wertpapieren, Edelmetallen und Waren für eigene und für fremde Rechnung; d) Aufbewahrung von Wertpapieren und Wertgegenständen und Vermietung von Schrankfächern; e) Besorgung von Vermögensverwaltungen, Willensvollstreckungen und Erbschaftsliquidationen; f) Uebernahme und Vermittlung von Anleihen und sonstigen Geldgeschäften von Staaten und andern öffentlich-rechtlichen Korporationen; g) Uebernahme und Vermittlung der Emission von Aktien und Obligationen von Gesellschaften; h) Mitwirkung bei der Gründung von Gesellschaften und Beteiligungen an solchen; i) Geschäftsführung von Banken und von Finanzgesellschaften. Die Gesellschaft ist berechtigt, Liegenschaften im In- und Ausland zu erwerben, zu belasten und zu verkaufen. Die Revisionskommission ist ersetzt worden durch eine Kontrollstelle, bestehend aus 4 Mitgliedern und 2-4 Ersatzmännern. Zur verbindlichen Zeichnung namens der Gesellschaft sind die Unterschriften von zwei hiezu berechtigten Personen erforderlich. Es sind zeichnungsberechtigt: 1. Für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen: Der Präsident, die Vizepräsidenten des Verwaltungsrates, sowie die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Generaldirektion und andere vom Verwaltungsrat besonders hiezu ermächtigte Beamte; 2. Für den Hauptsitz: Die Direktoren, stellvertretenden Direktoren, Vizedirektoren, Rechtskonsulenten, Prokuristen und Handlungsbevollmächtigten des Hauptsitzes; 3. Ausschliesslich je für ihre Zweigniederlassung: Die für sie bestellten Direktoren, Vizedirektoren, Prokuristen und Handlungsbevollmächtigten. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist neu gewählt worden Dr. oec. publ. Ernst Wetter, Vizepräsident des Schweiz. Handels- und Industrievereins, von Winterthur, in Zürich. Derselbe führt die Firmaunterschrift nicht.

Glarus — Glaris — Glarona

Verwertung von Patenten, Beteiligungen. — 1937. 19. März. Laut Statuten vom 10. März 1937, abgeändert in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. März 1937 ist, mit Sitz in

Glarus, unter der Firma **Atez A. G. (Atez S. A.) (Atez Ltd.)** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Verwertung von Patenten, die Beteiligung an Unternehmungen dieser Art, sowie die Vornahme aller damit direkt und indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 7500, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 75. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-5 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. jur. Hans Hoffmann, Rechtsanwalt, von und in St. Gallen, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Balhasar Oertly-Heer, in Glarus. Hauptstrasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Participations. — 1937. 22. mars. **Diversa S. A.**, société anonyme dont le siège est à Fribourg, Rue de Romont 31, chez M^e A. Grandjean, notaire (F. o. s. du c. du 27 avril 1934, n° 97, page 1119), a transféré son siège chez M^e O. Gottrau, notaire, Rue de la Gare n° 10, à Fribourg.

22. mars. Raphaël Mettraux a cessé d'être membre du comité du **Syndicat d'élevage du bétail bovin de Neyruz**, société coopérative dont le siège est à Neyruz (F. o. s. du c. du 29 décembre 1933, n° 305, page 3117). A été élu à sa place Ernest Perroset, du Landeron, agriculteur, à Neyruz. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

22. mars. Vincent Rolle, feu Jean-Joseph, a cessé d'être président, Vincent Rolle, feu Udalric, a cessé d'être vice-président de la commission de la **Société de laiterie ou de fromagerie de Grenilles**, société coopérative dont le siège est à Grenilles (F. o. s. du c. du 24 janvier 1933, n° 19, page 192). La signature de Vincent Rolle, feu Jean-Joseph, est éteinte. Ont été élus: président: Georges Rolle, de Grenilles, agriculteur, à Grenilles; vice-président: Pierre Roulin, de Treyvaux, agriculteur, à Grenilles; membre: Anselme Donzallaz, de Villaimboud, agriculteur, à Grenilles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

22. mars. Alfred Bongard a cessé d'être vice-président du comité de la **Société de laiterie de Sâles**, société coopérative dont le siège est à Sâles (Sarine) (F. o. s. du c. du 26 mars 1934, n° 71, page 790), tout en restant membre du dit comité. A été élu vice-président Xavier Mauron (déjà inscrit comme caissier); Jules Bard a cessé d'être membre et secrétaire du comité. Sa signature est éteinte. A été élu membres du comité à sa place, Paul Clément, agriculteur, d'Epandes (Fribourg), à Sâles (Sarine), et comme secrétaire Félix Clément, agriculteur, d'Epandes, à Sâles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau Murten (Bezirk See)

Produits chimiques. — 15. mars. Vital Molliet, fils de Pierre, originaire de Courmoullens, à Montilier, et Fritz Friedli, fils de Jean, originaire de Oehlenberg, à Cerlier, ont constitué sous la raison sociale **V. Molliet & Cie.**, à Montilier, une société en nom collectif qui commence avec l'inscription au registre du commerce. La signature sociale est conférée exclusivement à Vital Molliet, prénommé. Fabrication et commerce de produits chimiques; spécialité de produits à base de plantes pr. détacher les vêtements vendus sous le nom de Via-Mol.

Käserei. — 16. März. Die Firma **Samuel Wüthrich**, Käserei und Käsehandel, in Courlevon (S. H. A. B. Nr. 68 vom 11. Mai 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Käserei. — 16. März. Inhaber der Firma **Samuel Wüthrich**, in Courlevon, ist Samuel Wüthrich, Sohn des Samuel sel., von Trub, in Gerzensee. Käserei und Käsehandel in Courlevon.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

22. März. Die Aktiengesellschaft **Spar- und Leihkasse Düringen**, mit Sitz in Düringen (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1932, Seite 1725), hat an der Generalversammlung vom 14. März 1936 den Verwaltungsrat erneuert infolge Ausscheidens der Mitglieder Peter Roggo, Philipp Rauber, Joseph Antoino und Eduard Fasel. An deren Stelle wurden in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Niklaus Bertschy, Dr. August Jendly, Leonhard Thürler und Adolph Merkle. Der Verwaltungsrat setzt sich demnach heute wie folgt zusammen: Niklaus Wicky, Privatier, von Escholzmatt, in Düringen, Präsident; Wilhelm Schwaller, Landwirt, von Luterbach, in Düringen, Vizepräsident, und Johann Roggo, Landwirt, von und in Düringen; Dr. Niklaus Bertschy, Tierarzt, von und in Düringen; Dr. August Jendly, Tierarzt, von und in Düringen; Leonhard Thürler, Sekundarlehrer, von Jaun, in Düringen; Adolph Merkle, Direktor, von St. Ursen, in Düringen, Mitglieder. Zeichnungsberechtigt sind wie bisher der Präsident Niklaus Wicky oder der Vizepräsident Wilhelm Schwaller kollektiv mit dem Verwalter Dr. Emil Stalder, von und in Düringen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1937. 22. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Solothurner Handelsbank (Banque Commerciale de Soleure)**, mit Hauptsitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1929, Seite 502), sind Leo Wullimann, Anton Moser, Alphons Glutz-Blotzheim, Robert Peter, Linus Misteli und Emil Ott ausgeschieden. An ihrer Stelle wurden in den ordentlichen Generalversammlungen vom 23. Februar 1935 und 29. Februar 1936 neu in den Verwaltungsrat gewählt Robert Lerch, Fabrikant, von Rüeggau (Bern), in Greuchen; Hermann Sieber, Direktor, von und in Riedholz-Attisholz; Charles Glutz-Blotzheim, Kaufmann, von und in Solothurn; Henri Guelbert, Generalagent, von und in Solothurn; Friedrich Renfer, Baumeister, von und in Solothurn, und Ernst von Arx, Fabrikant, von und in Egerkingen. Die Genannten führen die Unterschrift nicht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1937. 18. März. Die «**Mondia**» **Zündkerzenfabrik Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1937, Seite 3), hat in der Generalversammlung vom 16. März 1937 die Statuten dahin abgeändert, daß sich der Verwaltungsrat aus 1-5 Mitgliedern zusammensetzt. Paul Hofer, Hans Hofer und Willy Klein sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum einzigen Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt Johann Josef genannt Hans Iselin-Mast, Kaufmann, von und in Basel.

Chemische Produkte. 18. März. Aus dem Verwaltungsrat der **Labor-fac A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1935, Seite 2256), Fabrikation und Handel in chemischen Produkten, ist Albert Blum-Mesmer infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Als neues einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt Fritz Meyer-Bruns, Direktor, von und in Basel.

Heizungsanlagen. — 18. März. Aus dem Verwaltungsrat der **Caliqua A. G. Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 1. August 1936, Seite 1163), Projektierung und Bau von Heizungsanlagen usw., sind ausgeschieden Paul Perrochet, Walter Buss und Bernhard Aimmann. Es sind erloschen die Unterschriften des Bernhard Ammann und des Prokuristen Karl Eduard Meylan. Zu einem Prokuristen wurde ernannt Werner Kammer, von Wimmis, in Basel; er zeichnet zusammen mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

18. März. Die **Mag Mühlenbau A. G.** in Liq. in Basel, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1936, Seite 1205), Bau von Getreide- und Schälmühlen usw., ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Import von Vegetabilien usw. — 18. März. Die **Herbaria A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1935, Seite 1124), Import und Grosshandel in Vegetabilien usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 12. März 1937 das Aktienkapital von Fr. 30,000 durch Abschreibung der 6 Stammaktien von Fr. 1000 auf Fr. 24,000 herabgesetzt, eingeteilt in 24 Namenaktien von Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

18. März. Unter dem Namen **Fürsorgefonds der Firma Gebrüder Winter & Co, Basel**, besteht, mit Sitz in Basel, auf Grund der Urkunde vom 16. März 1937 eine Stiftung zur Fürsorge für die von der Firma «Gebrüder Winter & Co» bezeichneten Angestellten und Arbeiter und ihre Angehörigen, insbesondere zum Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Ableben sowie andere Schicksalsschläge. Stützungsorgan ist der Stiftungsrat aus drei Mitgliedern. Mitglieder des Stiftungsrates sind Otto Winter-Aretz, Kaufmann, von Luzern, in Basel, Präsident; Ralph Winter-Delay, Kaufmann, von Luzern, in Basel, und Paul Ravey-Peter, Buchhalter, von Basel, in Aidschwil; sie führen die Unterschrift je zu zweien. Domicil: Naenenstrasse 65.

18. März. Im Vorstand des **Vereins Basler Lehrlingsheim**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 24), sind die Unterschriften der bisherigen Ausschussmitglieder Rudolf Leupold-Senn, Karl Burkhardt-Koehli, Gustav Seinger-Hipp und Emil Weidmann-Hauek erloschen. Als Mitglieder des Ausschusses wurden gewählt Dr. Emil Häberli-Wulschleger, Staatsanwalt, Präsident; Dr. Ernst Burkhardt-Matzinger, Arzt, Statthalter, und Adolf Schmid-Carlin, Gewerbeschullehrer, Kassier; alle von und in Basel. Der Präsident oder der Statthalter zeichnen zusammen mit dem Kassier.

Hygienische Damenartikel. — 18. März. Die Firma **Marta Burri**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1932, Seite 1466), Fabrikation und Vertrieb von hygienischen Damen- und Kinderartikeln, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Vertretungen. — 19. März. Inhaber der Firma **Heinrich Vordermann**, in Basel, ist Heinrich Vordermann-Piani, von Glarus, in Basel. Vertretungen aller Art. Innere Margarethenstrasse 28.

Technische Artikel. — 19. März. Die Kollektivgesellschaft **Poppitz & Rauch**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1932, Seite 1498), Fabrikation und Handel in technischen Artikeln, hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

19. März. Unter der Firma **Verlags-Genossenschaft «Basilisk»**, hat sich auf Grund der Statuten vom 5. März 1937, mit Sitz in Basel, eine Genossenschaft gebildet zur Herausgabe eines Wochenblattes für Politik, Wirtschaft und Kultur unter dem Namen «Basilisk» als offizielles Organ der nationalen Volkspartei. Die Mitgliedschaft wird auf schriftliches Gesuch erworben durch Beschluss des Vorstandes und durch Uebernahme von mindestens einem Anteilschein von Fr. 50. Der Austritt erfolgt nach dreimonatiger Kündigung auf Ende eines Kalenderjahres. Ferner erlischt die Mitgliedschaft durch Tod, durch Auflösung der Firma oder durch Ausschluss. Eine persönliche Haftung der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft besteht nicht. Die Bilanz wird nach OR 656 aufgestellt. Organe sind die Generalversammlung, der aus 5—7 Mitgliedern bestehende Vorstand, die Pressekommission und die Rechnungsrevisoren. Dem Vorstand gehören an Dr. Hermann Fäh, Advokat und Notar, von Basel, Präsident; Hans Meyer-George, Ingenieur, von Baldingen, Vizepräsident; Paul Merian, Kaufmann, von Basel, Kassier; Dr. Hans Gerster, Sekretär, von Basel, Aktuar; Jacques Hauri, Kaufmann, von Basel; Fritz Jost, Baumeister, von Basel; Carl Samuel Baumgartner, Bankprokurist, von Basel; alle in Basel. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier und der Aktuar je zu zweien. Domicil: St. Alban-Vorstadt 16.

20. März. Unter der Firma **Nord-Transport A. G.**, hat sich auf Grund der Statuten vom 18. März 1937, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zur Durchführung aller mit Spedition, Kommission, Transporten, speziell nach und von Skandinavien, mit Lagerung von Waren, Camionnage usw. in Beziehung stehender Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Es gehören ihm an Hans Stürner, Kaufmann, von Basel, in Reinach (Baselland), Präsident, und Otto Daetwyler, Kaufmann, von Oftringen, in Zürich; beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Dufourstrasse 42 (Bureau).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Maschinentechnisches Bureau usw. — 1937. 22. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zellweger & Ruckstuhl**, Maschinen- und elektrotechnisches Ingenieurbureau, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 249 vom 23. Oktober 1936, Seite 2504), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Hans Ruckstuhl, vorm. Zellweger & Ruckstuhl» erloschen.

Inhaber der Firma **Hans Ruckstuhl, vorm. Zellweger & Ruckstuhl**, in St. Gallen C., ist Johann, genannt Hans Ruckstuhl, von Braunau (Thurgau), in St. Gallen C. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Zellweger & Ruckstuhl». Maschinentechnisches Bureau; Handel in chemischen und technischen Produkten; Ruhbergstrasse 7.

22. März. Inhaber der Firma **Emil Baumann, Ofenbaugeschäft**, in Rorschach, ist Emil Baumann, von Villigen (Aargau), in Rorschach. Ofenbaugeschäft; Thurgauerstrasse 11.

Beteiligungen an Peitzierzucht-Unternehmungen. — 22. März. **Mascot Internationale Aktiengesellschaft, Aktiengesellschaft** mit

Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1937, Seite 409). Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde gewählt Georg Kessler, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin-Halensee. Zum Vizepräsidenten mit Einzelunterschrift wurde ernannt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Adolf Waser-Cattani; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Klusstrasse 9.

Zwirnerei usw. — 22. März. **Emil Wild & Co.**, Kommanditgesellschaft mit Sitz in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1936, Seite 3080). Die Prokura des Rudolf Reimann ist erloschen.

Textilwaren, Schürzen, Kragen usw. — 22. März. Der Inhaber der Firma **Louls Nördlinger**, Fabrikation und Handel in Textilwaren, Schürzen, Kragen und Konfektion, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1933, Seite 1195), meldet als derzeitiges Geschäftslokal: Teufenerstrasse 11.

Bäckerei. — 22. März. Die Firma **Aiois Riedmüller**, Bäckerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1936, Seite 340), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Schürzen. — 22. März. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaberin der Firma **Frau Lina Engler-Graf**, in St. Gallen O., ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Lina Engler-Graf, von Stein (App.), in St. Gallen. Fabrikation von Schürzen; Langgasse 84.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen. — 1937. 19. März. «**Oldavia**» A.-G. («**Oldavia**» S. A.), mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1935, Seite 2547). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat neu gewählt Dr. Ugo Arrigoni, Bücherrevisor, von Savosa, in Zürich. Dieser zeichnet kollektiv mit einem der übrigen zeichnungsberechtigten Mitglieder des Verwaltungsrates.

Pension. — 22. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bürgi & Wacis**, Pension, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1930, Seite 2379), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

22. März. **Elektrizitäts-Genossenschaft St. Antonien**, mit Sitz in St. Antonien (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1927, Seite 711). Aus dem Vorstand ist Andreas Flutsch-Aebli ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Aktuar neu gewählt Peter Flutsch-Flutsch, Landwirt, von und in St. Antonien-Castels. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

1937. 17 marzo. La società anonima **Manifattura Speciale d'Articoli Metallici [Masam]** (Manufacture Spéciale d'Articles Métalliques [Masam]), con sede in Balerna (F. u. s. d. c. del 4 febbraio 1936, n° 28, pag. 276), ha conferito procura individuale al Dr. Alfredo Zuccari e a Giorgio Diena, italiani, domiciliati in Padova (Italia).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Rectification. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), société anonyme avec siège principal à Bâle, et une succursale à Aigle (F. o. s. du c. du 17 mars 1937, n° 63). Le domicile du nouvel administrateur Roman Abt est Bünzen (Argovie) et non pas Wohlen (Argovie).

Bureau d'Avenches

Modes. — 1937. 20 mars. La société en nom collectif **Socurs Prader-vand**, modes, à Avenches (F. o. s. du c. du 3 juin 1903, n° 217, page 866), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Boulangerie, pâtisserie. — 20 mars. Le chef de la maison **Louis Marbach**, à Avenches est Louis Marbach, originaire de Oberwichtlach (Berne), à Avenches. Boulangerie et pâtisserie.

Boulangerie. — 20 mars. La raison **Fritz Huber**, Boulangerie, à Avenches (F. o. s. du c. du 22 décembre 1928, n° 301, page 2421), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Echallens

22 mars. La société coopérative **Société de battoir de Goumoëns-le-Jux-Le Coudray**, dont le siège est à Goumoëns-le-Jux (F. o. s. du c. du 27 septembre 1933, n° 226, page 2268), fait inscrire que dans son assemblée générale du 23 février 1934, elle a apporté la modification suivante dans son comité: Julien Auberson, d'Essertines sur Yverdon, domicilié à Goumoëns-le-Jux, agriculteur, est nommé en qualité de président, en remplacement de Robert Roy, démissionnaire, qui est radié et dont la signature est éteinte. Le président Julien Auberson, et le secrétaire Gustave Gobalet (déjà inscrit) ont conjointement la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Rectification. L'inscription de la Société Réunies de Téléphonies, Société Anonyme, dont le siège est à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 31 mai 1934, n° 124, page 1463, est rectifiée en ce sens que les 300 actions sont au porteur, et non nominatives.

22 mars. La société en nom collectif **Eggl & Curtet, Radio-Service**, à Lausanne, commerce de radios et réparations (F. o. s. du c. du 10 février 1936), est dissoute et cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Jean Curtet, Radio-Service».

Jean Curtet, allié Méroz, de Juriens, à Lausanne, a repris sous la maison **Jean Curtet, Radio-Service**, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Eggl & Curtet». Commerce de radios et réparations, Caroline 14, à Lausanne.

Société immobilière. — 22 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 mars 1937, la société anonyme **La Nonnette S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 mai 1931), a modifié ses statuts. Le capital social de 12,000 fr., divisé en 24 actions de 500 fr. chacune, est réduit à 2400 fr. par la réduction du nominal de chaque action de 500 fr. à 100 fr. Le capital est ainsi de 2400 fr., divisé en 24 actions de 100 fr., nominatives, entièrement libérées.

Vêtements de travail etc. — 22 mars. La succursale de la société en nom collectif **Rud. Schindler & Cie**, à Berne, établie à Lau-

sanne, vêtements de travail et outillages (F. o. s. du c. du 12 mars 1931), est radiée d'office ensuite de la radiation de l'établissement principal.

Serrurerie. — 22 mars. **Rossat et Blanc**, société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, entreprise de serrurerie (F. o. s. du c. du 16 octobre 1934). L'associé Ernest Rossat, de Granges-Marnand (Vaud), et son épouse Margareta-Erika née Eisler, les deux à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 11 février 1937, le régime de la séparation de biens (article 241 et ss. C. C. S.).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel

Société immobilière. — 1937. 19 mars. Suivant statuts et procès-verbal authentique du 11 mars 1937, il a été constitué, sous la raison sociale **Le Soleil S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Neuchâtel. La société a pour but l'acquisition, la gérance et la vente d'immeubles; elle acquiert, pour le prix de 13,623 fr. 50, l'article 6165 du cadastre de Neuchâtel. Sa durée est illimitée. Le capital social de 2000 fr. est divisé en 20 actions nominatives de 100 fr. chacune. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Max Hugli, de Seedorf (Berne), comptable, à Colombier, est nommé seul administrateur. La société est valablement engagée envers les tiers par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux: Faubourg de l'Hôpital n° 12 (Société anonyme Pizzera et Cie.), à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

Appareils dentaires, etc. — 1937. 16 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 8 mars 1937, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Edouard Kunzler, notaire, à Genève, la société **Ateliers Reymond Frères et Co, Société Anonyme**, ayant son siège à Chatelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 19 août 1935, page 2095), a: 1. réduit son capital de 43,500 fr., à 21,750 fr. par réduction de la valeur nominale de chaque action 1^{er} et 2^{ème} rang de 10 fr., à 5 fr. Le capital social est donc actuellement de 21,750 fr., divisé en 3850 actions, nominatives, de 1^{er} rang, et 500 actions, nominatives, de 2^{ème} rang, toutes de 5 fr. chacune; 2. créé 647 bous de jouissance, au porteur, sans valeur nominale, à remettre en paiement aux prêteurs chirographaires de la société à concurrence du 50% de leurs créances, chaque bon représentant une somme de 100 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence et sur d'autres points non soumis à publication. Henri Reymond, fonctionnaire au Bureau International du Travail, de Gimel (Vaud), à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature sociale individuelle.

Machines et articles de bureau etc. — 20 mars. Le chef de la maison **Pautet**, à Genève, est Marcel-Gustave Pautet, de Chavornay (Vaud), domicilié à Genève. Commerce et représentation de machines et articles de bureau et articles divers. Rue Prévost Martin 36.

Tous brevets, etc. — 20 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 janvier 1937, la société coopérative dite **GEREXA**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 septembre 1935, page 2263), a modifié ses statuts sur les points suivants: 1) l'assemblée générale désignera une ou plusieurs personnes sociétaires ou non qui formeront la direction; 2) la société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective d'un membre de la direction et d'un membre du conseil d'administration; 3) sur le bénéfice net, il est prélevé en premier lieu a) le cinq pour cent à titre de réserve jusqu'à ce que le montant de la réserve ait atteint le dix pour cent du montant du capital social effectif; b) la somme nécessaire pour distribuer un dividende de six pour cent aux parts sociales. En deuxième lieu, une somme à déterminer annuellement par le conseil d'administration pour l'achat des brevets, l'étude de nouvelles affaires et pour l'amortissement des appareils et leurs modifications éventuelles. Ces deux prélèvements effectués, il sera alloué sur le solde 30% aux parts de fondateurs; 30% au conseil d'administration. Le 40% supplémentaire restera à la disposition de l'assemblée générale pour la distribution d'un super dividende aux parts sociales ou pour le renforcement de la réserve. Les statuts ont en outre été modifiés sur un autre point non soumis à publication. Georges Bonnet et Jean Chavannes, membres de la direction sont radiés, par contre ils restent inscrits comme membres du conseil d'administration et continuent en cette qualité à engager la société en signant chacun collectivement avec un membre de la direction. L'administrateur Charles Pons est radié et ses pouvoirs éteints.

20 mars. **Fondation des logements Economiques de Genève**, fondation ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 août 1935, page 2095). Le président est Louis Casai, entrepreneur, Conseiller d'Etat, Chef du Département des Travaux Publics, de Thônex, à Genève; les vice-présidents sont William Henssler (inscrit) et Charles Barcklin, fonctionnaire postal, de et à Genève. Le secrétaire est Guillaume Fatio (inscrit). La fondation est engagée par la signature collective du président, d'un vice-président et du secrétaire. Maurice Braillard, ancien président et Emile Métraux, ancien vice-président, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 90026. Data di deposito: 7 marzo 1937, ore 21.
Soc. An. EFES, Via Toselli 172, Firenze (Italia).
Marca di fabbrica.

Portasigarette, portacippria, braccialetti, anelli; scatole da tavolo per sigarette e per gioco, matite in metallo, bubboli per neonati, portafortuna per bimbi, immagini sacre, pettini, sigilli, tagliacarte, il tutto o in metallo, o in argento, o in oro o in oro rinforzato.

efe

Nr. 90027. Hinterlegungsdatum: 31. Dezember 1936, 17 Uhr.
Wilhelm Plüss, Brandschenkestrasse 20, Zürich 1 (Schweiz).
Handelsmarke.

Kleiderschutznetze für Damen-Fahrräder, fabriziert von **Wilhelm Steiner**, Rieden (St. Gallen).



Nr. 90028. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1937, 7 Uhr.
Gustav Wüstemann, Schweighofstrasse 410, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren.



Nr. 90029. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1937, 10 Uhr.
Apex A. G. für Verwertung von Apparaten, Rüttiweg 52, Arlesheim b. Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Konservendosen aus Blech und Glas und Konservierungsbehälter aller Art.



Nr. 90030. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1937, 20 Uhr.
Bachofen & Cie., Glarus (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabakfabrikate aller Art.



BC
1Fr.

Form
und
Qualität

ZÜGIG UND GUT

BACHOFEN & CO
ZIGARENFABRIK
GLARUS
REG. 1851

CITY
Spezial

(Die Worte City Spezial werden rot ausgeführt.)

Nr. 90031. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1937, 15 Uhr.
Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Neuhausen (Schweiz).
Fabrikmarke.

Flussmittel, Schweissmittel, Lötmittel, Schweiss- und Lötstäbe.

LUMISOLD

Nr. 90032. Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1937, 7 Uhr.
Bekleidungs A.-G., St. Margrethen, St. Margrethen (Schweiz).
Fabrikmarke.

Konfektionierte Artikel jeglicher Art und Textilien.



Nr. 90033. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1937, 20 Uhr.
Hediger Söhne, Reinach (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tabakfabrikate jeder Art.



Nr. 90034. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1937, 11 Uhr.
Doetsch, Grether & Cie. A. G. vormalig Nadolny & Co., Steintorstrasse 23,
Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische und pharmazeutische Präparate.

DYSOLVOL

Nr. 90035. Hinterlegungsdatum: 1. März 1937, 18 Uhr.
Jacques Jundt-Metzler, MuttENZ (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spül- und Reinigungsmittel und chemisch-technische Produkte.

IM-NU

N° 90036. Date de dépôt: 1^{er} mars 1937, 12 h.
S. Doria Société Anonyme, Rue Alexandre Gavard 33, Carouge (Genève,
Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Biscuits et pains d'épices.

RÉGAL DORIA

Nr. 90037. Hinterlegungsdatum: 2. März 1937, 17 Uhr.
Kolok Manufacturing Co., Limited, Rochester Works, Tariff Road,
Tottenham, London N. (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 39823.
Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. März 1937 an).

Papeteriewaren, im besonderen Kohlenpapier, Farbbänder, Schablonier-
papier, Schabloniertinte, Stempeltinte, Schreibtinte und Stempelkissen.

Kolok

Nr. 90038. Hinterlegungsdatum: 2. März 1937, 19 Uhr.
Aktiengesellschaft «Herkules», vormalig C. Weber-Landolt (Société An-
onyme «Hercule» ci-devant C. Weber-Landolt), Menziken (Aargau,
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Nikotinhaltes Bekämpfungsmittel für schädliche Insekten in Gewäch-
shäusern, Kästen und Lagerräumen.



N° 90039. Date de dépôt: 5 mars 1937, 19 h.
Alfred Pahud-Dubois, Yvonand (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Récupérateurs de chaleur.

CHOFFO

Nr. 90040. Hinterlegungsdatum: 5. März 1937, 19 Uhr.
Löwenapotheke Jahn und Laboratorium Sanitas, Rathausgasse, Lenzburg
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Heilmittel (Hormonpräparat).



Nr. 90041. Hinterlegungsdatum: 5. März 1937, 19 1/2 Uhr.
Emil Spoerri, Hittnau (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Materialien zum Verdunkeln.



Nr. 90042. Hinterlegungsdatum: 5. März 1937, 19 1/2 Uhr.
Emil Spoerri, Hittnau (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Materialien zum Verdunkeln.



Nr. 90043. Hinterlegungsdatum: 6. März 1937, 17 Uhr.
Chlorosan A.-G. Chemisch-therapeutische Präparate, Zofingen (Schweiz).
[Adresse für die Korrespondenz: Kreuzlingen]. — Fabrikmarke. —
(Erneuerung der Marke Nr. 38913. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 22. September 1936 an.)

Heilmittel.

FOLIOSAN-BÜRGI

Nr. 90044. Hinterlegungsdatum: 8. März 1937, 20 Uhr.
Burk & Cie., Gerbergasse 43, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Transparente Angelschnüre aus Seide, japanischer Provenienz.



N° 90045. Date de dépôt: 9 mars 1937, 11 h.
Condor, manufacture suisse de cycles et motocycles, Courfaivre (Berne,
Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

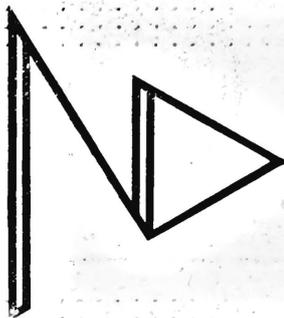
Bicyclettes et motocyclettes, leurs pièces détachées et parties accessoires.

SARINA

Nr. 90046. Hinterlegungsdatum: 9. März 1937, 19 Uhr.
Suter & Simon, Niederhallwil (Aargau, Schweiz). — Fabrikmarke.
Cigarren, Stumpen und Cigarillos.



Nr. 90047. Hinterlegungsdatum: 10. März 1937, 4 Uhr.
Otto Naef, Moosstrasse 15, Luzern (Schweiz). — Handelsmarke.
Gold-, Double-, Silber- und Alpaccawaren.



Uebertragung — Transmission

Nr. 86944. — L. Billian & Co, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an L. Billian & Co Aktiengesellschaft, Limmatquai 104, Zürich 1 (Schweiz). — Eingetragen am 11. März 1937.

Arth-Rigi-Bahn-Gesellschaft

3 % Obligationenanleihen II. Hypothek von 1904/1920.

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen, vom 20. Februar 1918 nebst Ergänzungen vom 25. April 1919, 20. September 1920 und 1. Oktober 1925, werden die Obligationäre eingeladen, an der am **Montag, den 26. April 1937, um 2 1/2 Uhr** (Präsenzliste von 2 1/2 Uhr an), im Sitzungssaal Nr. 3 des **Hauptbahnhofbuffets Zürich** (I. Stock), unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zur Beschlussfassung über folgende Anträge:

1. Von jeder Obligation von Fr. 800. — wird mit Rückwirkung auf 1. Juli 1936 ein Teilbetrag von Fr. 300. — in eine Prioritätsaktie I. Ranges von Fr. 300. — mit Vorzugsdividende bis auf 4 % und Vorzugsrecht auf das Liquidationsergebnis umgewandelt.
2. Die derart auf Fr. 500. — abgeschriebenen Obligationen werden
 - a) zu 4 % p. a. verzinst;
 - b) bis 31. Dezember 1946 verlängert, und
 - c) die ihnen im Rango vorgehende I. Hypothek von bisher Fr. 100.000. — wird auf Fr. 300.000. — ausgedehnt zur Beschaffung der für die Verwirklichung der Elektrifikation erforderlichen Mittel.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 24. April 1937 bei der Schweizer Kantonalbank in Schwyz, der Zürcher Kantonalbank oder der Bank Guyerzeller A. G. in Zürich zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Der am 31. Dezember 1936 fällig gewordene Semestercoupon ist vorläufig gestundet und wird nach Zustandekommen der beantragten Beschlüsse mit Fr. 10. — eingelöst werden. (A. A. 54^a)

Lausanne, den 15. März 1937.

JAEGER, Bundesrichter.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das im Jahre 1937 in Tamise (Belgien) erbaute Tank-Motorschiff **Simplon**, Heimathafen Basel, ist von der Eigentümerin, Citerna A. G. in Basel, zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme des Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (A. A. 55)

Basel, den 24. März 1937.

Schiffsregisteramt Basel.

Amortisations-Hypothekenbank A. G., Basel

Bilanz per 31. Dezember 1936, nach Gewinnverteilung

Aktiven			Passiven		
Kassa und Postcheck	Fr. 138,440	Ct. 95	Bankenkreditoren	Fr. 95,109	Ct. 35
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	5,681	50	Kreditoren auf Sicht	1,629	75
Feste Vorschüsse mit Deckung	255,006	70	Kreditoren auf Zeit	272,137	35
Hypothekaranlagen	581,007	20	Kassa-Obligationen	209,500	—
Wertschriften	126,001	—	Sonstige Passiven	17,680	75
Anlage in Kobag-Verträgen	75,069	90	Aktienkapital	600,000	—
Mobilien	1	1	Reserven	4,500	—
Sonstige Aktiven	45,250	40	Dividende	21,848	—
	1,226,458	65	Gewinnsaldo	1,053	45
				1,226,458	65
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1936					
Passiv-Zinsen	Fr. 22,046	Ct. 85	Gewinnsaldo vom Vorjahre	Fr. 1,048	Ct. 40
Passiv-Kommissionen	297	70	Aktiv-Zinsen	43,929	05
Bankbehörden und Personal	32,159	90	Kommissionen	11,407	30
Geschäfts- und Bureaukosten	6,319	65	Ertrag der Wertschriften	4,758	90
Steuern und Abgaben	1,851	—	Verschiedenes	38,049	35
Abschreibungen und Rückstellungen	8,564	45			
Gewinn-Saldo:					
Vortrag vom Vorjahre	1,048	40			
Reingewinn pro 1936	26,905	05			
	99,193	—			

Bank für Anlagewerte, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1936

Aktiven			Passiven		
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	Fr. 2,339,880	Ct. 89	Bankenkreditoren:	Fr. 297,078	Ct. 99
Banken-Debitoren:			Bankenkreditoren auf Sicht	202,152	30
Bankdebitoren auf Sicht	2,440,664	41	Andere Bankenkreditoren		
Andere Bankdebitoren	837,603	20	Kreditoren:		
Wechsel	685,535	44	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	6,334,101	05
Debitoren:			Kreditoren auf Zeit	2,968,388	20
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	84,612	16	Obligationenanleihen	10,000,000	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	7,383,477	60	Checks und kurzfristige Dispositionen	168,047	17
dawon gegen hypoth. Deckung Fr. 645,772.60			Tratten und Akzente	591,664	59
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	1,455,547	59	Sonstige Passiven	37,374	60
dawon gegen hypoth. Deckung Fr. 80,130.—			Dividende pro 1936	250,000	—
Wertschriften (inkl. Fr. 7,490,000.— eig. Obligationen)	13,096,174	—	Aktienkapital	5,000,000	—
Sonstige Aktiven	129,007	54	Reservefonds	2,500,000	—
			Vortrag auf neue Rechnung	103,695	93
Kautionen Fr. 625,219.—			Kautionen Fr. 625,219.—		
	28,452,502	83		28,452,502	83
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1936					
Passivzinsen	Fr. 682,341	Ct. 86	Saldovortrag vom Vorjahre	Fr. 63,228	Ct. 41
Kommissionen	4,067	05	Aktivzinsen	978,865	79
Unkosten:			Kommissionen	59,339	10
Bankbehörden und Personal	179,841	—	Ertrag des Wechselportefeuilles	82,240	02
Beiträge an Wohlfahrtsvereinigungen für das Personal	8,158	20	Ertrag der Wertschriften	168,349	62
Geschäfts- und Bürokosten	73,649	25			
Steuern und Abgaben	50,269	65			
Saldo:					
Reingewinn pro 1936	290,467	52			
Saldovortrag vom Vorjahre	63,228	41			
	1,352,022	94			

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern

Aktiven			Bilanz per 31. Dezember 1936		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Anlage-Vermögen			Eigene Mittel			
Immobilien	2,252,511	—	Aktienkapital	3,581,600	—	
Mobilien	595,712	—	Ordentlicher Reservefonds	15,000	—	
Betriebs-Vermögen			Fremde Mittel			
Vorräte	1,090,307	65	Obligationen-Anleihen	2,340,000	—	
Debitoren	1,746,382	95	Kreditoren	362,846	25	
Wechsel	70,490	—	Transitorische Passiven	148,136	50	
Bauken und Postcheck	812,504	90	Gewinn- und Verlustkonto			
Kassa	4,996	—	Gewinn-Vortrag 1935	29,425	30	
Transitorische Aktiven	32,576	35	Reingewinn 1936	128,472	80	
Kautionen Fr. 180,360.—			Kautionen Fr. 180,360.—			
	6,605,480	85		6,605,480	85	
Soll			Gewinn- und Verlust-Rechnung		Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Generalunkosten	369,537	95	Vortrag vom Vorjahre	29,425	30	
Zinsen	119,339	45	Bruttogewinn	740,483	65	
Steuern	45,204	35	Diverse Erträge	121,313	35	
Abschreibungen:						
Immobilien und Mobilien	170,946	40				
Debitoren	28,296	05				
Gewinn- und Verlustkonto:						
Vortrag vom Vorjahre	29,425	30				
Rein-Gewinn pro 1936	128,472	80				
	891,222	30		891,222	30	

Adler & Co. Aktiengesellschaft, Zürich

Aktiven			Bilanz per 31. Dezember 1936 (nach Genehmigung durch die Generalversammlung)		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	1,574,427	66	Bankenkreditoren auf Sicht	4,535,131	87	
Bankendebitoren auf Sicht	3,842,815	30	Andere Bankkreditoren	2,971,900	55	
Andere Bankendebitoren	2,579,558	27	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	2,491,698	95	
Wechsel	347	15	Kreditoren auf Zeit	837,632	87	
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	54,685	70	Checks und kurzfristige Dispositionen	2,210	60	
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	2,930,053	15	Sonstige Passiven	92,469	50	
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	752,814	60	Aktienkapital	3,000,000	—	
Syndikatsbeteiligungen	2,421,564	90	Reserven	350,000	—	
Sonstige Aktiven	290,277	15	Dividende pro 1936	150,000	—	
Kautionen Fr. 274,800.—			Vortrag auf neue Rechnung	15,499	54	
	14,446,543	88	Kautionen Fr. 274,800.—			
				14,446,543	88	

Buss Aktiengesellschaft Basel

Aktiva			Bilanz per 31. Dezember 1936		Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Kassa	4,555	95	Aktienkapital	1,800,000	—	
Wertschriften	750,172	—	Statutarische Reserve	360,000	—	
Festanlagen	1,110,221	—	Ausserordentliche Reserve	230,000	—	
Debitoren	724,651	33	Kreditoren	1,055,090	13	
Beteiligungen	533,830	—	Dividenden, Saldo von 1935	696	50	
Waren	345,174	65	Gewinn- und Verlustkonto	22,818	30	
	3,468,604	93		3,468,604	93	
Soll			Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1936		Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Immobilien-Abschreibung	25,000	—	Vortrag von 1935	45,964	39	
Maschinen-Abschreibung	10,000	—	Zinsen, Lizenzen, Konzessionen und andere Vergütungen	131,398	15	
Betriebsverlust	127,293	24	Gewinn aus Wertschriften	7,749	—	
Gewinn- und Verlustkonto per 31. Dezember 1936:						
Gewinn-Vortrag von 1935	Fr. 45,964.39					
Verlust pro 1936	23,146.09	30				
	185,111	54		185,111	54	

Caisse d'Epargne de Bassecourt

Actif			Bilan au 31 décembre 1936		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	320,635	85	Engagements en banque à vue	28,839	60	
Avoirs en banque à vue	210,706	05	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	1,009,046	05	
Effets de change	725,807	20	Dépôts en caisse d'épargne	6,695,670	59	
Comptes courants débiteurs en blanc	294,782	25	Livrets de dépôts	4,494,877	67	
Comptes courants déb. garantis par créances hypoth.	358,086	80	Obligations et bons de caisse	2,884,500	—	
Comptes courants déb. garantis par d'autres gages	1,614,802	—	Emprunts auprès de centrales d'émission de lettres de gage	1,100,000	—	
Avances et prêts à terme fixe en blanc	35,000	—	Dettes hypothécaires sur immeubles	137,662	60	
Avances et prêts à terme fixe garantis par hypothèques	55,960	—	Autres postes du passif	438,459	61	
Avances et prêts à terme fixe garantis par d'autres gages	2,021,834	93	Capital	1,500,000	—	
Avances en compte courant et prêts à des corporations de droit public	626,486	75	Reserves	500,000	—	
Placements hypothécaires	9,504,298	45	Report à nouveau	88,601	26	
Titres et participations permanentes	1,051,751	50	Cautionnements créanciers Fr. 33,500.—			
Immeubles à l'usage de la banque	210,000	—				
Autres immeubles	433,613	11				
Autres postes de l'actif	1,413,892	49				
Cautionnements débiteurs Fr. 33,500.—						
	18,877,657	38		18,877,657	38	
Doit			Compte de profits et pertes pour 1936		Avoir	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Intérêts débiteurs	599,537	35	Solde reporté de l'exercice précédent	2,465	29	
Organes de la banque et personnel	106,464	55	Intérêts créanciers	714,548	34	
Frais généraux et frais de bureau	37,133	48	Commissions	5,912	05	
Impôts et taxes	43,547	31	Produits du portefeuille effets	91,477	07	
Pertes et amortissements	26,293	67	Produits du portefeuille des titres, des participations permanentes et syndicales	40,971	30	
Bénéfice net	88,601	26	Produits des immeubles	28,822	—	
	906,577	62	Divers	22,381	57	
				906,577	62	

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Accord de clearing
entre la Confédération Suisse et le Royaume de Roumanie

Les représentants des Gouvernements de la Confédération Suisse et du Royaume de Roumanie ont conclu l'accord suivant:

Article premier.

Le règlement des paiements résultant du commerce réciproque des marchandises s'opère par voie de clearing à la Banque nationale suisse et à la Banque nationale de Roumanie de la manière suivante:

1. La contre-valeur de toute marchandise d'origine roumaine importée en Suisse devra être réglée par le versement en francs suisses du prix d'achat à un compte global tenu à la Banque nationale suisse pour la Banque nationale de Roumanie et destiné à recevoir tous les paiements en faveur des créanciers.

2. De même la contre-valeur de toute marchandise d'origine suisse importée en Roumanie devra être réglée par le versement en lei du prix d'achat à un compte global tenu à la Banque nationale de Roumanie pour la Banque nationale suisse et destiné à recevoir tous les paiements en faveur des créanciers.

3. Les comptes globaux ne portent pas d'intérêt.

4. Les deux banques d'émission s'engagent à accepter tout paiement conforme aux clauses du présent accord; elles ne pourront en aucun cas subordonner leur acceptation à des conditions qui n'y sont pas expressément mentionnées.

5. Il est entendu que les deux banques d'émission accepteront, même avant l'importation de la marchandise, des versements représentant des acomptes à valoir sur le montant de livraisons importantes, payables en plusieurs fois et à régler par le clearing, à condition toutefois, qu'ils soient d'usage dans le commerce. Les deux banques d'émission pourront faire dépendre l'admission de tels versements à la présentation des contrats de livraison.

Art. II.

Le mode de règlement prévu à l'article premier du présent accord s'applique non seulement aux marchandises d'origine de l'un des deux pays importées dans l'autre pays, mais également aux frais accessoires à ce commerce et aux prestations de service (commissions, provisions, honoraires, etc.) de même qu'aux paiements résultant de transactions afférentes au domaine de la propriété intellectuelle, tels que pour licences, brevets, etc.

Art. III.

Il est entendu que les sommes versées à une banque suisse en faveur de la Banque nationale de Roumanie ou en faveur d'un autre créancier roumain par n'importe quelle banque étrangère ou quel débiteur étranger seront à la libre disposition du bénéficiaire et exclues du clearing, pour autant qu'elles représenteront des paiements résultant d'opérations commerciales ou financières entre des parties roumaines d'une part et d'autres parties, également étrangères à la Suisse, d'autre part, et que lesdites opérations auront été uniquement stipulées en monnaie suisse.

Art. IV.

1. Chacune des deux institutions d'émission informera l'autre quotidiennement de tous versements reçus au compte global.

Les avis de versements devront mentionner le nom du bénéficiaire, la nature de la marchandise pour laquelle le versement a été effectué, ainsi que toutes autres indications nécessaires à l'identification de l'exportation respective.

En outre, lors de chaque versement en faveur du compte global tenu par la Banque nationale suisse, celle-ci informera la Banque nationale de Roumanie du nom du vendeur roumain ainsi que du genre et de la quantité de la marchandise payée. Si la marchandise roumaine entre en Suisse après avoir transité par un pays tiers, la Banque nationale suisse informera en outre la Banque nationale de Roumanie du nom et du domicile du commerçant intermédiaire.

2. Le créancier n'a toutefois droit au paiement immédiat des sommes qui lui reviennent, c'est-à-dire à l'exécution de l'ordre de paiement que dans les limites des disponibilités du compte global à la banque d'émission de son pays et dans l'ordre chronologique des versements effectués à l'autre banque d'émission. En l'absence d'un avoir suffisant, le paiement n'est fait au créancier qu'après la rentrée de nouveaux montants.

Art. V.

1. Les versements à effectuer à la Banque nationale de Roumanie ne seront reçus au compte global que dans la limite des disponibilités aux comptes de clearing ouverts à la Banque nationale suisse, conformément à l'article IX.

2. Faute de disponibilités aux comptes de clearing mentionnés ci-dessus, les versements en lei seront portés au crédit d'un « compte dépôt en lei » à la Banque nationale de Roumanie. Les montants versés au dit compte ne pourront être retirés par le débiteur roumain qu'avec l'assentiment du créancier suisse.

Art. VI.

1. Les versements au compte global à la Banque nationale de Roumanie auront lieu en lei. La conversion se fera sur la base du cours officiel du jour du versement, majoré de la prime fixée par le régime en vigueur en Roumanie. Les avis de la Banque nationale de Roumanie à la Banque nationale suisse relatifs à ces versements équivaldront à une autorisation à payer aux bénéficiaires suisses, par le débit des comptes de clearing respectifs, les montants en francs suisses mentionnés par les dits avis.

2. Les versements à la Banque nationale suisse auront lieu en francs suisses. La conversion en lei se fera sur la base du cours officiel du jour du paiement, majoré de la prime fixée par le régime en vigueur en Roumanie.

3. Les dettes libellées en d'autres monnaies que le lei ou le franc suisse seront converties en lei ou en francs suisses, selon que le débiteur sera roumain ou suisse, sur la base du cours du jour du versement coté à Bucarest ou à Zurich.

Art. VII.

Le débiteur suisse ou roumain n'est libéré de sa dette par le versement du montant de celle-ci auprès de la Banque nationale suisse ou de la Banque nationale de Roumanie que lorsque le créancier a reçu effectivement le montant intégral de sa créance.

Art. VIII.

Il est bien entendu que la contre-valeur en lei, déposée en faveur d'un créancier suisse soit à la Banque nationale de Roumanie, soit à une banque autorisée, pourra être utilisée en Roumanie conformément aux dispositions en vigueur en Roumanie, soit:

- pour des placements immobiliers ou industriels;
- pour l'achat d'effets publics, actions, lettres de gage et autres valeurs mobilières de ce genre;
- pour paiements d'honoraires, salaires, etc. pour services rendus aux titulaires de ces comptes ou à leurs entreprises en Roumanie;
- pour frais d'entretien en Roumanie, des titulaires de ces comptes.

Ces dépôts en lei ne pourront être utilisés aux fins indiquées ci-dessus qu'avec l'autorisation préalable de la Banque nationale de Roumanie, à l'exception toutefois des points a et b pour lesquels il suffira d'en aviser au préalable la Banque nationale de Roumanie.

En outre, les banques autorisées qui détiennent des comptes en lei internes et externes, sur lesquels devront être effectués les paiements autorisés en faveur des voyageurs étrangers, pourront payer aux bénéficiaires jusqu'à 7000 lei par semaine et par personne, soit en vertu de l'autorisation directe accordée aux bénéficiaires, soit en vertu des ordres de paiement ou des accreditifs émis par les banques étrangères. Dans ce dernier cas, le bénéficiaire devra présenter son passeport, dans lequel la somme payée devra être inscrite.

Art. IX.

Les montants versés à la Banque nationale suisse seront utilisés comme suit:

1. 59% des montants versés seront passés au crédit du compte des créances nouvelles en marchandises d'origine suisse.

Ce compte sert à payer les créances résultant de livraisons de marchandises dont l'entrée en Roumanie a eu lieu à partir du 1^{er} octobre 1932, de même que toutes les créances en marchandises créées après l'entrée en vigueur du présent accord. Les paiements aux créanciers suisses auront lieu dans l'ordre chronologique des versements effectués auprès de la Banque nationale de Roumanie. L'origine suisse d'une marchandise à laquelle se rapportent ces créances doit être prouvée par un certificat d'origine suisse.

2. 2% des versements seront passés au crédit du compte des créances résultant de l'exportation des marchandises non accompagnées d'un certificat d'origine suisse ou accompagnées d'un tel certificat attestant l'origine autre que suisse, mais provenant d'opérations commerciales de maisons de commerce domiciliées en Suisse. Les deux banques d'émission excluent d'un commun accord du règlement par clearing les créances annoncées abusivement à cette catégorie.

3. 1% des versements sera passé au crédit du compte affecté aux créances dites arriérées, c'est-à-dire résultant des livraisons de marchandises de toute origine dont l'entrée en Roumanie a eu lieu avant le 1^{er} octobre 1932.

Les montants portés à ce compte serviront à payer les créanciers suisses dans l'ordre chronologique des versements effectués auprès de la Banque nationale de Roumanie.

4. 3 1/2% des versements seront passés au crédit du compte « créances financières ». Ce compte servira au paiement des revenus de capitaux placés en Roumanie avant le 1^{er} juin 1934. Sont considérés comme revenus par exemple: les intérêts et dividendes, parts de bénéfices de sociétés en nom collectif ou en commandite, intérêts hypothécaires, loyers.

Les paiements seront faits à des créanciers dans l'ordre chronologique des versements à la Banque nationale de Roumanie.

5. 1 1/2% des versements sera passé au crédit d'un compte « assurances » qui servira à payer les créances d'assurances et de réassurances.

6. 15% des versements seront portés au crédit d'un compte spécial et serviront aux paiements à faire par l'Etat roumain en Suisse, en premier lieu au service de la Dette publique et à l'exception des paiements pour des marchandises.

7. 18% des versements seront mis à la libre disposition de la Banque nationale de Roumanie en un compte ouvert à la Banque nationale suisse.

Art. X.

Afin de stimuler le trafic de marchandises entre les deux pays, il sera loisible aux deux Gouvernements d'autoriser des compensations entre importateurs et exportateurs des deux Parties contractantes.

Art. XI.

En cas de résiliation du présent accord par l'une des hautes Parties contractantes, les débiteurs du pays en faveur duquel un solde subsisterait auprès de l'institut d'émission de l'autre pays, devront continuer à verser la contre-valeur de leurs dettes à la Banque nationale de leur pays jusqu'à l'amortissement complet des créances correspondant à ce solde.

Les sommes existant à l'un des deux comptes globaux tenus respectivement à la Banque nationale suisse et à la Banque nationale de Roumanie ainsi que les sommes existant au « compte dépôt en lei », seront en pareil cas réglées suivant les dispositions du présent accord.

Art. XII.

Selon le traité d'union douanière conclu le 29 mars 1923 entre la Confédération Suisse et la Principauté de Liechtenstein, le présent accord sera applicable également au territoire de la Principauté de Liechtenstein.

Art. XIII.

Les deux Parties contractantes sont d'accord de déterminer le volume du trafic des marchandises entre les deux pays dont le paiement se fera par voie de clearing, en se basant sur leur statistique commerciale respective, à savoir pour l'importation des marchandises roumaines en Suisse les chiffres de la statistique commerciale suisse et pour l'importation des marchandises suisses en Roumanie les chiffres de la statistique roumaine.

Art. XIV.

Le présent accord remplace l'accord de clearing du 4 septembre 1935 ainsi que l'accord additionnel du 23 mars 1936 et sortira ses effets à partir du 1^{er} avril 1937.

Il pourra être dénoncé pour la fin de chaque trimestre de l'année civile sous préavis d'au moins un mois.

Fait à Berne, en double exemplaire, le 24 mars 1937.

70. 25. 3. 37.

France — Taxe sur la circulation des produits. Emballages

En complément de la publication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 45 du 24 février 1937, au sujet de l'application de la taxe sur la circulation des produits aux emballages, la Division fédérale du commerce, à Berne, signale aux exportateurs que le Bulletin Douanier n° 1394 du 16 mars 1937 a fait paraître, à ce propos, le texte de la décision de la Direction générale des douanes françaises (n° 1444, 1/1 du 11 mars 1937) dont il ressort que l'exonération de la taxe unique de 6 % qui avait été prévue, à l'importation, en faveur des récipients contenant des vins, spiritueux, cidres, poirés, hydromels, vendanges, fruits à cidre et à poiré, est rapportée et que, partout, les récipients contenant les produits susvisés sont soumis aux règles générales relatives à la taxation des emballages. L'instruction en question dispose que le dernier paragraphe de la note n° 833, du 11 février 1937, est abrogé.

70. 25. 3. 37.

France — Taxe sur la circulation des produits. Exonération

La Division fédérale du commerce, à Berne, signale aux exportateurs, à toutes fins utiles, que d'après une instruction de la Direction générale des douanes françaises (n° 1399, I/1) du 10 mars 1937, les vieux chiffons de laine pure ou mélangée de coton, la laine dominant en poids, classés au n° 167 du tarif douanier français, sont exonérés sans formalité, à l'importation de l'étranger ou des colonies de la taxe unique globale de 6 % instituée par la loi du 31 décembre 1936¹⁾. Le texte de ladite décision a été reproduit au Bulletin douanier n° 1393 du 12 mars 1937.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 6 du 9 janvier 1937.

70. 25. 3. 37.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 23. März 1937 — Situation au 23 mars 1937

Aktiven — Actif		Fr.	Veränderungen seit d. letzten Ausweis
1. Goldbestand — Encaisse or ^{*)}			
im Inland — en Suisse	2,088,116,444.40		
im Ausland — à l'étranger	629,732,129.05		
	2,717,848,574.05		+ 75,074.85
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger	18,837,572.05		— 170,417.60
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse			
Wechsel — Effets de change	14,433,759.73		
Schatzanweisungen — Rescriptions	100,000. —		+ 537,271.69
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz, Eidgenossenschaft — Effets de la Caisse de prêts de la Confédération Suisse	16,500,000. —		—
5. Lombardvorschüsse — Avances sur nantissement mit 10-tägiger Kündigungsfrist — dénonçables à 10 jours	85,735,147.85		
andere Lombardvorschüsse — autres avances sur nantissement	3,163,015.80		— 1,539,402.13
6. Wertschriften — Titres	17,845,265.05		— 100,450.40
7. Korrespondenten — Correspondants			
im Inland — en Suisse	6,336,305.20		
im Ausland — à l'étranger	4,516,191.79		+ 3,824,614.68
8. Anlagen des Währungsausgleichsfonds — Actifs du fonds d'égalisation des changes	538,583,653.40		—
9. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	57,732,527.97		+ 3,753,792.72
Zusammen — Total	3,431,632,012.89		

Passiven — Passif		Fr.	Veränderungen seit d. letzten Ausweis
1. Eigene Gelder — Fonds propres	38,000,000. —		—
2. Notenumlauf — Billets en circulation	1,345,133,105. —		+ 7,634,100. —
3. Täglich fällige Verbindlichkeiten — Autres engagements à vue	1,453,354,084.32		— 654,466.02
4. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation des changes	538,583,653.40		—
5. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	56,561,170.17		— 1,099,150.17
Zusammen — Total	3,431,632,012.89		

Diskontsatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936. | Lombardzinsfuß 2 1/2% seit 26. Nov. 1936.
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936. | Taux pour avance. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936.
70. 25. 3. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

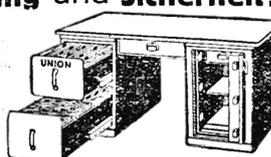
Unrechnungskurse vom 25. März an — Cours de réduction dès le 25 mars

Belgien Fr. 74. 20; Dänemark Fr. 96. 10; Danzig Fr. 83. 45; Deutschland Fr. 176. 65; Frankreich Fr. 20. 22; Italien Fr. 23. 20; Japan Fr. 126. 50; Jugoslawien Fr. 10. 15; Luxemburg Fr. 18. 55; Marokko Fr. 20. 22; Niederlande Fr. 240. 60; Oesterreich Fr. 82. —; Schweden Fr. 110. 95; Tschechoslowakei Fr. 15. 38; Tunesien Fr. 20. 22; Ungarn Fr. 85. 86; Grossbritannien und Irland Fr. 21. 50.

Güterverkehre nach und von Italien
zuverlässige Zollauskünfte - sämtl. Kostenvoranschläge,
Pauschalsätze einschliesslich Fracht u. Zollkosten durch

Züstbachmeier - Chiasso

Ordnung und Sicherheit!



UNION
Kassenfabrik A.-G., Zürich, Gessnerallee 36
Schweizerische Mustermesse Halle 1, Stand 23

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Erblasser: **Felix Hofstetter**, geb. 1856, Privatier, von Marbach, wohnhaft gewesen in **Luzern**, Malhofstrasse 24, vormals zur Post in Marbach (Luzern), gestorben am 14. März 1937 in Widnau (St. Gallen).

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis 28. April 1937, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 f. Z. G. B. (32096 Lz) 910

Luzern, den 24. März 1937.
Teilungsamt der Stadt Luzern.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Erblasser: **Juillerat Auguste Charles**, von Hebéviller, Uhrenfabrikant in **Brienz**, verstorben am 26. Februar 1937. 898

Forderungen und Bürgschaftsansprüche sind bis zum 20. April 1937 dem Regierungstatthalteramt Interlaken schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen halten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 ZGB.)

Interlaken, den 23. März 1937.
Der Beauftragte:
E. Berta. Notar.

Buchhaltungsbureau
FRISCH & Co.
vorm. Hermann Frisch
Weinbergstrasse 57
Zürich
Bureau gegr. 1899
Telephon 41.630

Einrichtungen
Nachtragungen
Revisionen
Bilanzen
Steuerangelegenh.

besorgt:

252

Kanton Thurgau

4 3/4 % Anleihen 1927 von Fr. 10,000,000

Wir **kündigen** hiemit vorzeitig, zur **Rückzahlung** auf 30. September 1937, das Anleihen des Kantons Thurgau à 4 3/4 % per Fr. 10,000,000. — aus dem Jahre 1927, gemäss Anleihebestimmungen und Regierungsratsbeschluss vom 9. März 1937. 912

Frauenfeld, den 24. März 1937.

Finanzdepartement des Kantons Thurgau:
Stähelin.

Röhrag A.G., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 13. April 1937, 9.30 Uhr, im Hotel zur Post,
Centralbahnstrasse 21, Basel.

TRAKTANDENLISTE:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 23. März 1936.
2. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsführung.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 31. März 1937 an im Domizil der Gesellschaft, Kohlenstrasse 54, Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf. Der Zutritt zur Generalversammlung wird nur gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes gestattet. 908 i

Namens des Verwaltungsrates der Röhrag A.G. Basel:
Dr. Hans Weyermann.

PATENTE
ERH. N. KIRCHHOFFER
ZÜRICH, HOEWENSTR. 31

Junger Kaufmann

der Möbelbranche, gründlich vertraut mit allen Bureauarbeiten, perfekter Korrespondent, Deutsch, Französisch u. womögl. Italienisch, erfahren im Verkehr mit der Kundschaft, als rechte Hand des Chefs zu baldig. Eintritt

gesucht

Nur bestausgewiesene Bewerber wollen sich unter Beilage v. Zeugnisabschriften und Bild, sowie unter Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen melden unter Chiffre T 3898 Gl. an Publicitas Zürich. 918

Wenn es sich darum handelt

weniger die grosse Masse, als einen ausgewählten Kreis von Interessenten zu erreichen, so ist das Schweiz. Handelsamtsblatt das geeignete Organ. Massgebende Persönlichkeiten wie Behörden, Handel und Industrie der ganzen Schweiz müssen dieses amtli. Organ der Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern täglich aufmerksam durchsehen.

Compañía Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anonima)

Assemblée Générale Ordinaire des Actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Ordinaire pour le 23 avril 1937, à 15 heures, au Siège de la Compagnie, Calle San José 180, à Buenos Aires.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Examen du rapport et du bilan pour le 25^{me} exercice, distribution des bénéfices et rapport du Syndic.
- 2° Rémunération des Syndics.
- 3° Election de sept Administrateurs titulaires et d'un suppléant.
- 4° Election d'un Syndic et de son suppléant.
- 5° Désignation de deux actionnaires qui, avec le Président, le Secrétaire et le Syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle San José 180, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants: 850

en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie, à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, à Zurich;

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:

J. Henry Schroder Banking Corporation, à New York.

Buenos Aires, le 11 mars 1937.

Le Conseil d'administration.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 6 avril 1937, à 15 heures, à la Salle de la Bourse, à Lausanne. Etablissement de la Feuille de présence dès 14^h heures.

ORDRE DU JOUR:

Opérations et nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs des comptes sont déposés dès le 25 mars, à la disposition des actionnaires, à la Société de Banque Suisse à Lausanne et Aigle, et à Aigle au siège social, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 5 avril 1937 contre présentation des actions ou d'un certificat de banque. (829-3 L) 892 i

Aigle, le 20 mars 1937.

Le Conseil d'administration.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi 6 avril 1937, à 15^h heures, à la Salle de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Exposé du conseil d'administration.
2. Proposition de réduction du capital social et création d'actions privilégiées.
3. Modifications des statuts relatives aux décisions précédentes.
4. Divers.

Les cartes d'entrée seront délivrées jusqu'au 5 avril 1937 par la Société de Banque Suisse à Lausanne et Aigle et le Siège Social à Aigle, contre présentation des actions ou d'un certificat de banque. (829-4 L) 893

Aigle, le 20 mars 1937.

Le Conseil d'administration.

Holzindustrie- & Imprägnier-Aktiengesellschaft Basel

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Montag, den 3. Mai 1937, nachmittags 3 Uhr, beim Sitze der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 77, Basel.

TRAKTANDEN:

- a) die Voll-Liquidierung der Gesellschaft, oder
- b) die Herabsetzung des Aktienkapitals auf 20 % des bisherigen;
- c) Diverses.

Die Aktionäre, die an dieser Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, sind gebeten, sich Eintrittskarten durch Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens Samstag, den 1. Mai 1937 vom Sitze der Gesellschaft zu beschaffen. (3273 Q) 890 i

Basel, den 22. März 1937.

Der Verwaltungsrat.

Magazine zum Wilden Mann, Basel

Gegen Ablieferung des Coupons No. 45 unserer Aktien kann die Dividende für 1936/37 nach Abzug von 6% Couponsteuer

mit netto Fr. 37.60

per Coupon an unserer Kasse sowie beim Schweizerischen Bankverein bezogen werden. 917

Basel, den 24. März 1937.

Der Verwaltungsrat.

Sparkasse der Administration des kath. Konfessionsteils des Kantons St. Gallen

Zufolge organisatorischer Aenderungen wird die Stelle eines

Bankdirektors

neu geschaffen und zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Bewerber sind eingeladen, ihre Anmeldung unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit, ihrer Gehaltsansprüche sowie ihrer Ausweise und Zeugnisse bis 4. April a. e. an den Präsidenten des Administrationsrates, Herrn Dr. Th. Holenstein, St. Gallen, zu richten. 876

Waadtländische Versicherung auf Gegenseitigkeit

(Assurance Mutuelle Vaudoise)

Lausanne

Einladung an die Genossenschafter zu der Donnerstag, den 8. April 1937, um 14^h Uhr, im Salle des XXII Cantons, Bahnhofbuffet, Lausanne, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 9. April 1936.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1936. (Er wird auf Verlangen jedem Mitglied durch den Geschäftssitz in Lausanne zugestellt.)
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Diskussion über die Berichte und Festsetzung des Ansatzes der Rückvergütung pro 1936.
5. Statutarische Wahlen.
6. Persönliche Vorschläge.

Persönliche Vorschläge, welche an der Generalversammlung behandelt werden sollen, müssen dem Verwaltungsrat mindestens sechs Tage zum voraus, d. h. bis spätestens am 1. April 1937 eingereicht werden.

Der Verwaltungsrat.

Kontrolle der Eintrittskarten von 14 Uhr an. Diejenigen Genossenschafter, welche die Absicht haben, der Generalversammlung heizuwohnen, oder sich vertreten zu lassen, können die Eintrittskarten beim Geschäftssitz: Avenue Benjamin Constant 2, Lausanne, bis spätestens 8. April 1937, 12 Uhr, verlangen. Es werden bei der Kontrolle keine Eintrittskarten ausgestellt. (215 L) 802 i

Assurance Mutuelle Vaudoise

(accidents et responsabilité civile)

Lausanne

Les sociétaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 8 avril 1937, à 14 h. 30, à la Salle des XXII Cantons, au Buffet de la Gare de Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 9 avril 1936.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1936. Ce rapport imprimé sera envoyé aux sociétaires qui en feront la demande au Siège social à Lausanne.
3. Rapport de la commission de vérification des comptes.
4. Votation sur les conclusions de ces rapports et fixation du taux de la répartition annuelle.
5. Elections statutaires.
6. Propositions individuelles.

Pour être discutées à l'assemblée générale, les propositions individuelles doivent parvenir au conseil d'administration six jours à l'avance, soit avant le 2 avril 1937.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Contrôle des entrées dès 14 h. Pour participer à l'assemblée ou s'y faire représenter, les sociétaires doivent demander une carte d'admission au siège social, Avenue Benjamin Constant 2, Lausanne, jusqu'au 8 avril 1937, à 12 heures au plus tard. Il ne sera pas délivré de carte d'admission au contrôle d'entrée. (215 L) 801 i

Fortschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf! Eine Anzeig im Schweizerischen Handelsamtsblatt leistet Ihnen hierzu gute Dienste!

Biel-Meinisberg-Bahn A.G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
 Montag, den 12. April 1937, um 14 Uhr, im Restaurant Bären in Orpund

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Rechnungen pro 1936 und Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat, infolge Ablaufs der Amtsdauer und infolge Demission.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1937.
4. Unvorhergesehenes.

Die Rechnungen und der Revisorenbericht liegen von heute hinweg bis zum Versammlungstage auf dem Bureau unseres Sekretariates in Täuffelen zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zur Versammlung können dort bezogen werden oder vor der Versammlung im Versammlungsort.

810

Orpund und Täuffelen, den 11. März 1937.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Carl Weber, Winterthur

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Montag, den 5. April 1937, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Antrag und Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten pro 1937.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, sind vom 25. März 1937 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt. (1762 W) 809

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. März an im Bureau der Gesellschaft, sowie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft Winterthur bezogen werden.

Winterthur, den 10. März 1937.

Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: Dr. R. Ernst.

Precisa
 Das Rechenmunder

ADDIERT
 SUBTRAHIERT
 MULTIPLIZIERT

Lassen Sie sich diese
 1. schweizer-schreibende
 RECHENMASCHINE
 unverbindl. vorführen

ERNST JOST
 100a Bahnhofstrasse
ZÜRICH
 Spez.-Haus moderner
 BÜROMASCHINEN

Zu verkaufen

wegen Ausschaffung einer solchen mit grösserer Kapazität, eine

Hasler-Frankiermaschine

Modell F 22, in tadellosem Zustand. Preis sehr günstig! Buchdruckerel Enmenthaler-Blatt AG. Langnau I. E. Tel. 8.

Kommerzielle Anzeigen

baben den besten Erfolg im Schweiz. Handelsamtsblatt

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Zürich BASEL Genf

Bahnhofstrasse 66 St. Albannanlage 1 Rue de Mont-Blanc 3
 2510

Keyser & Co.

Limmatstrasse 73

Zürich 5

gegründet 1865

255

Gummiwaren aller Art
 Packungen für Dampf und Wasser
 Treibriemen, Fiber, Filz, Kork, Isoliermaterial, Oiler

Zu vermieten

In Zürich zentral gelegen **300 m² Arbeits- od. Lagerraum** und **500 m² Kühle Kellerräume**, passend für Lebensmittel od. Getränkeindustrie. Anfragen unter Chiffre OF 3954 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof. 757 (OF 7454 Z)

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Art. 582 & ff. Z G B, § 12 des Dekretes vom 18. Dez. 1911.)

Erblasser: **Benett Carlo**, des Angiolo, von Epiquez, geb. 1887, gew. Hotelier zum Hotel-Restaurant Alpenblick, Kasernenstrasse 29, **Bern**, verstorben am 6. Februar 1937.

Eingabefrist: Bis und mit 4. April 1937.

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt II in Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Arthur Hutzli, Christoffelgasse 2, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. 678

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z G B.)

Das Hotel-Restaurant Alpenblick wird unter Aufsicht des Massaverwalters durch die Witwe des Erblassers, Frau Lina Benett, in unveränderter Weise weitergeführt.

Massaverwalter: Herr Eugen Studer, städt. Beamter, Denzlerstrasse 8, in Bern.

Bern, den 3. März 1937.

Der Beauftragte:

Arthur Hutzli, Notar,
 Christoffelgasse 2, **Bern**.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Art. 582 & ff. Z. G. B.; Art. 68 E. G. zum Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911.)

Erblasser: **Finger Wilhelm**, des Jakob Adolf, von Eritz, gew. Kaufmann, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Killehmann & Finger, Verlag des „Merkur“, wohnhaft gewesen Monhjoustrasse 29 in **Bern**, verstorben am 11. Februar 1937.

Eingabefrist bis und mit 27. März 1937:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt II von Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers beim unterzeichneten Notar Paul Hofer in Bern, Zeughausgasse 27.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). 588

Massaverwalter: Herr Fritz Killehmann, Kaufmann, Monhjoustrasse Nr. 29 in Bern.

Bern, den 24. Februar 1937.

Der Beauftragte:

Paul Hofer, Notar,
 Zeughausgasse 27.

Hypothekbank Lenzburg

Wir **kündigen** hiermit auf die titelmässige Frist von **6 Monaten** alle kündbaren oder bis **30. Juni 1937** kündbar werdenden 911

Obligationen unserer Bank.

Mit dem Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Lenzburg, den 23. März 1937.

Die Direktion.

Frühlings-Erwachen!

Allüberall in der Natur beginnt jetzt die gewaltige, lebensbejahende Aufbauarbeit des Lenzes: Blüten entfalten sich — das Vöglein baut sein Nest, der Fuchs seine Höhle — der Bauer bestellt sein Feld, und Mutti bringt Trudi zum 1. Mal in die Schule.

Allüberall das Uralte und doch stets Neue: Säen, um ernten zu können.

Machen Sie mit — säen Sie jetzt, kaufen Sie heute noch Ihre Seva-Lose. Seva 5 wird nicht weniger als 26114 Gewinner zeitigen. Warum sollten gerade Sie nicht unter ihnen sein?

Chancen: Wer bietet 58% der Lossomme in Treffern — ausser der Seva? Wer wartet mit einem solch volkstümlichen Trefferplan auf? Trefferauszahlung garantiert durch die Kantonalbank von Bern.

Schnell am Ziel: Seva war und ist die beliebteste und deshalb kurzfristige Lotterie.

Serien von 10 Losen (Endzahlen 0 bis 9) enthalten wieder mindestens 1 Treffer.

Lospreis Fr. 10.— (10-Los-Serie Fr. 100.—) plus 40 Cts. für Porto auf Postcheck III 10026. — Adresse: Seva-Lotterie, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 30 Cts. mehr.) Lose auch bei den bernischen Banken sowie Privatbahn-Stationen erhältlich.

2 X Fr. 100,000
 1 X „ 75,000
 1 X „ 50,000
 1 X „ 40,000
 1 X „ 30,000
 1 X „ 20,000
 1 X „ 10,000
 1 X „ 5,000
 1 X „ 2,000
 1 X „ 1,000
 100 „ 500
 100 „ 200
 100 „ 100
 Total 26,114 Treffer
 Fr. 1,450,000
 58% der Lossomme

SEVA 5
 DIE GROSSE VOLKSTÜMLICHE Frühlings-LOTTERIE

WÖRINGEN